„Finale" in Abstiegsgefahr Bester Einzelspieler: Skaley

6. Platz muß gehalten werden / „Fortuna" Letzter

Kassel (fs). Am fünften Spieltag der Bowling-Regionalliga West, der in Frankfurt ausgetragen wurde, kam die Damenmannschaft aus Kassel, Fortuna, erneut über den letzten Platz in der Tageswertung nicht hinaus. Beim ersten Start erreichte Fortuna 1908 Pins und wurde Sechster. Beim zweiten waren es nur 1787 Pins, so daß Fortuna Kassel mit insgesamt 3695 Pins vier Punkte erreichte. Für Fortuna spielten: Brigitte Nachbar (827), Annelie Müller (878), Helga Heckmann (949) und Edda Marx (980).

Das höchste Einzelspiel erzielte Brigitte Nachbar mit 194 Pins. Die höchste Dreier-Serie warf Helga Heckmann (506). Nur eine Leistungssteigerung der Mannschaft an den verbleibenden drei Spieltagen kann Fortuna Kassel noch vor dem Abstieg retten. Tagessieger bei den Damen wurde BC Radschläger Düsseldorf mit 4094 Pins und 13 Punkten.

Bei den Herren der Regionalliga West rangiert der Kasseler Vertreter BSC Finale zwar weiter auf dem 6. Platz, doch muß man nach den in Frankfurt gebrachten Leistungen wieder gegen den Abstieg kämpfen. Zwei Mannschaften der Regionalliga West rangiert der Kasseler Vertreter BSC Finale zwar weiter auf dem 6. Platz, doch muß man nach den in Frankfurt gebrachten Leistungen wieder gegen den Abstieg kämpfen. Zwei Mannschaften der Regionalliga steigen ab, hierfür steigen die Sieger der Landesliga auf. Falls aus der Bundesliga zwei Vereine aus dem Westen absteigen, muß auch der 7. und 8. der Regionalliga absteigen. Da in der Bundesliga BC Frankfurt und der 1. BC Duisburg (beides Westvereine) abstiegsgefährdet sind, ist nur der 6. Platz die Garantie für den Verbleib in der Regionalliga.

BSC Finale wurde in der Tageswertung in Frankfurt einmal Sechster (2555 = 5 Punkte) und beim zweiten Start Achter (2603 Pins = 3 Punkte). Für BSC Finale Kassel spielten: Dieter Schiffmann 1026, Dieter Collmann 497 (3 Spiele), Roman Rostek 502 (3 Spiele), Walter Skaley 1095, Brunhold Schulze 297 (2 Spiele), Michael Schulz 722 (4 Spiele) und Jürgen Pelz 1019 Pins.

Bester Einzelspieler: Walter Skaley 209, 187 u. 178 = 574 Pins. Der nächste Spieltag ist der 15. 12. 1974 in Düsseldorf.

10. 12. 74

Bowling Regionalliga Damen

1	RW Dortmund	12	4050	66	20554
2	DBC Frankfurt	11	3886	56	19653
3	BC Düsseldorf	9	3956	55	19697
4	BCR Düsseldorf	13	4094	53	19623
5	BSF Essen	10	3872	50	19342
6	BC Wuppertal	7	3811	35	19023
7	BSC Bochum	6	3710	28	18776
8	Fortuna Kassel	4	3695	17	17978

Bowling Regionalliga Herren

1	1. BSC Frankfurt	17	5453	86	27205
2	BSC Dortmund	18	5455	72	26643
3	KSC Essen	16	5356	69	25424
4	BSC Kelsterb.	16	5448	61	26469
5	BC Hanau 67	6	5124	59	26242
6	BSC Fin. Kassel	8	5158	51	26018
7	BC Wuppertal	13	5289	4[illegible]	25815
8	BSC Bochum	8	5180	41	25798
9	BF Köln	2	4879	35	25369
10	BC Darmstadt	6	5085	29	25388

Pech für Edda und Fortuna

Nur wenige Punkte holten die Bowling-Regionalligisten

Kassel (fs). Auf der Europa-Bowling-Anlage in Düsseldorf können die Bowling-Regionalliga-Spieler aus Kassel einfach nicht gewinnen. Die Damenmannschaft Fortuna Kassel konnte beim ersten Start 1810 Pins erzielen, doch reichte dieses Ergebnis nur für einen Punkt. Beim zweiten Start verletzte sich Spielführerin Edda Max so stark am Daumen, daß sie die Kugel nur noch mit beiden Händen werfen konnte und im letzten Spiel 46 Pins erzielte. Mit 1565 Pins wurde die Mannschaft erneut Letzter. Bei Fortuna spielten: Helga Heckmann 846, Annelie Müller 837, Ursel Jakumeit 864 und Edda Marx 828 = 3375 Pins.

BSC Finale Kassel konnte in der Regionalliga Herren den 6. Platz in der Gesamttabelle nicht halten. BC Wuppertal warf 5249 Pins, das zweithöchste Ergebnis des Tages, bekam 16 Punkte und schob sich auf den 6. Platz vor. Beim ersten Start wurde BSC Finale mit 2510 Pins Vorletzter und erreichte nur zwei Punkte. Beim zweiten Start konnte sich die Mannschaft noch einmal steigern und wurde mit 2589 Pins Dritter = 8 Punkte. Für BSC Finale spielten: Dieter Schiffmann 1007, Michael Schulz 1099, Walter Skaley 965, Brunhold Schulze 442 (3 Spiele), ~~Rolf Schüne~~ Jürgen Pelz 509 (3 Spiele), Jürgen Pelz 1077 = 5099 Pins. Bester Einzelspieler war Michael Schulz mit 216 Pins im Einzelspiel und 196, 207 und 173 = 576 Pins in der Dreier-Serie.

Goldene 10 II Tageszweiter

In der Bowling-Kreisklasse bot der bisherige Tabellenvorletzte, Goldene 10 II eine gute Mannschaftsleistung und erzielte mit 4907 Pins das höchste Ergebnis des vierten Spieltages. Beim ersten Start warf Goldene 10 II 2535 Pins und wurde mit 184 Pins Vorsprung Erster = 8 Punkte. Der zweite Start brachte 2372 Pins = 5 Punkte. In der Gesamttabelle konnte sich Goldene 10 II auf den 5. Platz verbessern. Goldene 10 II spielte mit: Ralf Strätz 940, Karl Rode 893, Hans-Georg Flöther 1043, Jürgen Meyer 1042 und Armand Michaud 969 Pins.

17. 12. 74

Regionalliga Damen

1	RW Dortmund	15	4233	81	24787
2	BC Düsseldorf	15	4129	70	23826
3	BCR Düsseldorf	11	3932	64	23555
4	DBC Frankfurt	7	3895	63	23548
5	BSF Essen	8	3995	58	23337
6	BC Wuppertal	8	3869	43	22901
7	BSC Bochum	6	3793	34	22569
8	Fortuna Kassel	2	3375	19	21353

Regionalliga Herren

1	1. BSC Frankurt	12	5186	98	32391
2	BSC Dortmund	19	5379	91	32024
3	KSC Essen	12	5158	81	31572
4	BC Hanau 67	13	5160	72	31402
5	BSC Kelsterbach	6	5035	67	31454
6	BC Wuppertal	16	5249	63	31064
7	BSC Finale Kassel	10	5099	61	31117
8	BSC Bochum	9	5093	50	30905
9	BF Köln	10	5146	45	30525
10	BC Darmstadt	3	4850	32	30238

Kreisklasse Herren

1	BC Kelsterbach	14	4746	58	19648
2	BC Eberstadt	13	4808	47	18682
3	RW Kelsterbach	6	4439	37	18115
4	SWNW Frankfurt	10	4550	37	17982
5	Goldene 10 II Ksl.	13	4907	36	18272
6	BWNW Frankfurt	9	4537	34	17859
7	KSV Limburg	5	4503	31	17851
8	RG Frankfurt II	3	4212	9	16422